

Niederschrift
der 6. Sitzung
der Gemeindevertretung
am Mittwoch, 28.06.2017, von 19:00 bis 00:10 Uhr
Ort: Rathaus Trebur, Ratssaal

Gemeindevertretung

Zeelen, Paul	
Roos, Jürgen	Stellvertreter
Lukas, Rüdiger	Stellvertreter
Mars, Andreas Dr.	Stellvertreter
Dehler, Marcella Giovanna	
Dehler, Stephan	
Dietz, Bruno	
Ertel, Christine	
Exner, Reinhard	
Frank, Harry	
Fückel, Reinhard	
Jäger, Georg	entschuldigt
Kämper, Martin	
Krichbaum, Erhard Philipp	
Lapp, Markus	
Löw, Wolfgang	
Mars, Sonja Dr.	
Möbus, Benjamin	entschuldigt
Mussel, Constantin	
Nadler, Manfred	
Nordmann, Ralf	
Poetsch, Günter	
Rörig, Willi	
Rühl, Willi	
Schad, Karlheinz	
Scheler Eckstein, Victoria	
Schickling, Astrid	
Schwinn, Silke	
Spach, Michael	
Swirschuk, Andreas	
Tiril-Müller, Hülya	

Gemeindevorstand

Sittmann, Carsten	
Deja, Jürgen	
Cavelius, Volker	
Demel, Sabrina	
Egner, Heinrich	
Kaus-Schmidt, Sabine	
Richter, Gerhard	entschuldigt
Seemann, Stefan	

Protokollführer/in

Mundschenk, Uta

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 02.06.2017
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Beschlussfassung über die Tagesordnung
 - 3.1. Antrag der FW-Fraktion vom 27.06.2017, lfd. Nr. 1250, Änderung der Tagesordnung
4. Haushalt 2017/2018 BV/1838/2017
 - 4.1 Anträge der Fraktionen
 - 4.1.1 Änderungsantrag der CDU- und FWT-Fraktion vom 18.06.2017, lfd. Nr. 1248, Gewerbesteueransatz
 - 4.1.1.1 Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 20.06.2017, lfd. Nr. 1246, Erhöhung des Ansatzes der Gewerbesteuer im Ergebnishaushalt
 - 4.1.1.2 Antrag der GLT-Fraktion lfd. Nr. 1255 vom 28.06.2017, Ergänzungs-/Änderungsantrag zum Haushalt 2017/2018, Antrag lfd. Nr. 1218, Gewerbesteueransatz
 - 4.1.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2017, lfd. Nr. 1249, Feuerwehrinvestitionen
 - 4.1.2.1 Antrag der CDU-Fraktion vom 27.06.2017, lfd. Nr. 1251, Streichung Investitionen Brandschutz
 - 4.1.3 Gemeinsamer Änderungsantrag zum Haushalt 2017/2018 der FW, SPD, GLT und FDP-Fraktion vom 27.06.2017, lfd. Nr. 1253 Sperrvermerke
 - 4.2 Fortschreibung der Verwaltung zum Haushalt 2017/2018, Erhöhung Ansatz Energiekosten TV/1863/2017
5. Wahl einer Schiedsperson für das Schiedsamt Geinsheim BV/1817/2017
6. Interkommunale Zusammenarbeit - Kooperation zwischen den Standesämtern Trebur und Nauheim BV/1840/2017
7. Gefahrenabwehrverordnung über das Fahren und Abstellen von Kraftfahrzeugen auf Grünflächen am Fritz-Becker-Bad BV/1839/2017
8. Resolution Landeszuschüsse für Kindertagesstätten BV/1837/2017
9. Grundstücksangelegenheiten
 - 9.1. Verkauf Gewerbegrundstück Gemarkung Astheim Flur 2, Flurstücke 436 - 438 und Gemarkung Astheim Flur 2, Flurstück 427 teilweise BV/1845/2017
10. Beteiligung der Öffentlichkeit zur dritten Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 BV/1849/2017
 - 10.1 Änderungsantrag der FWT, SPD, GLT und FDP-Fraktion vom 21.06.2017, lfd. Nr. 1247, zur Beschlussfassung zum Thema LEP
 - 10.2 Gemeinsamer Ergänzungsantrag vom 27.06.2017, lfd. Nr. 1254, Landesentwicklungsplan
11. Bauleitplanung Trebur BV/1842/2017

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Siedlung Oberach 1, 1a und 1b"

 1. Beschluss des Vorentwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans
 2. Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan

12. Bauleitplanung Hessenaue
- 12.1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Niersteiner Straße 2a" BV/1847/2017
 1. Beschluss zur Prüfung der während der während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf eingegangenen Stellungnahmen
 2. Beschluss des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
 3. Beschluss der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB
- 12.2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Niersteiner Straße 4a" BV/1848/2017
 1. Beschluss zur Prüfung der während der während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf eingegangenen Stellungnahmen
 2. Beschluss des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
 3. Beschluss der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB
13. Wiederbesetzung von freierwerdenden Stunden im Reinigungsdienst PV/1824/2017
14. Bau einer Autobahnanschlussstelle Zeppelinheim aufgrund Planfeststellungsbeschluss des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung vom 18. Dezember 2007; Verkauf von Grundstücken für den Bau des Autobahnanschlusses an die Fraport AG, Frankfurt Airport Services Worldwide, 60547 Frankfurt am Main BV/1688/2016/1
- 14.1. Ergänzungsantrag der FW-Fraktion vom 23.05.2017, lfd. Nr. 1230, zur BV 1688 - Verkauf Kompensationsfläche Gemarkung Zeppelinheim
15. Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 19.05.2017, lfd. Nr. 1233, Investorensuche Gewerbegebietserweiterung Astheim
16. Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 26.05.2017, lfd. Nr. 1238, gemeinsame Bäderverwaltung
17. Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 26.05.2017, lfd. Nr. 1239; Fusionierung von Ortsteilfeuerwehren
18. Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 26.05.2017, lfd. Nr. 1240, Beitritt zur Bezügestelle Büttelborn
19. Antrag der FDP-Fraktion vom 26.05.2017, lfd. Nr. 1242, Beitritt zur Forstbetriebsgemeinschaft Groß-Gerau
20. Antrag der FDP-Fraktion vom 08.06.2017, lfd. Nr. 1244, Schließung der Bücherei Zweigstelle Astheim
- 20.1. Haushalt 2017/2018; Bürgervorschlag zur Konsolidierung der Gemeindefinanzen BV/1784/2017
21. Antrag der CDU, FWT, SPD, GLT-Fraktion vom 13.06.2017, lfd. Nr. 1245, Schwimmbad Trebur
- 21.1. Antrag der FDP-Fraktion vom 28.06.2017, lfd. Nr. 1252, Ergänzungsantrag zum Antrag 1245 „Schwimmbad Trebur“
22. Anfrage der CDU-Fraktion vom 12.05.2017, lfd. Nr. 1231, Anfrage Krisenstab

23. **Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.05.2017, lfd. Nr. 1234, Goldgrund Parkplatz**
24. **Anfrage der FDP-Fraktion vom 26.05.2017, lfd. Nr. 1237, Antrag 1086 Livestream**
25. **Anfrage der FDP-Fraktion vom 26.05.2017, lfd. Nr. 1243, Betreuung in Kindertagesstätten**

Noch vor dem offiziellen Beginn der Sitzung weist der Vorsitzende darauf hin, dass aufgrund der umfangreichen Tagesordnung damit gerechnet werden kann, dass diese aller Voraussicht nach am Sitzungsabend nicht komplett abgearbeitet werden kann.

Der Vorsitzende bittet die Fraktionsvorsitzenden, sich Gedanken zu machen, ob die Sitzung an den folgenden Tagen fortgeführt werden kann: Samstag 01.07.2017 (Beginn 9:00 Uhr), Montag (02.07.2017, 20:00 Uhr) oder Dienstag (03.07.2017, 20:00 Uhr). Nach der Sitzung soll Rückmeldung gegeben werden.

Dann begrüßt der Vorsitzende die Mitglieder, die Zuhörer sowie die Presse. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht zugestellt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

1. Genehmigung der Niederschrift vom 02.06.2017

Die Niederschrift wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Es liegt kein Bericht des Gemeindevorstandes vor.

3. Beschlussfassung über die Tagesordnung

Der Vorsitzende trägt die einzelnen Anträge vor, die zur heutigen Sitzung den Gremienmitgliedern vorliegen. Aufgrund der Vielzahl der Anträge der Fraktionen, die am Sitzungsabend beraten werden sollen, beantragt Frau Dr. Mars GLT-Fraktion die Einberufung einer Sitzung des Ältestenrates. Der Vorsitzende gibt dem Antrag statt und beruft eine Sitzung des Ältestenrates im Sitzungsraum des Gemeindevorstandes ein.

Die Sitzung wird um 19:20 Uhr unterbrochen und um 19:35 Uhr fortgeführt.

Im Anschluss lässt der Vorsitzende über den Antrag zur Änderung der Tagesordnung abstimmen.

3.1. Antrag der FW-Fraktion vom 27.06.2017, lfd. Nr. 1250, Änderung der Tagesordnung

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich mit 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 10 Enthaltungen den folgenden Antrag:

Die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 28.06.2017 wird gemäß § 58 (2) HGO wie folgt geändert:

Der Tagesordnungspunkt 14. „Grundstücksangelegenheit; Bau einer Autobahnanschlussstelle Zeppelinheim ...“ bzw. 14.1 „Ergänzungsantrag der FW-Fraktion vom 23.05.2017, lfd. Nr. 1230, Verkauf Kompensationsfläche Gemarkung Zeppelinheim“ wird zu Tagesordnungspunkt 4. bzw. 4.1

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Herr Dehler FDP-Fraktion stellt mündlich folgenden **Antrag auf Änderung der Tagesordnung**:

Die FDP-Fraktion beantragt, den Top. 20 „Antrag der FDP-Fraktion vom 08.06.2017, lfd. Nr. 1244, Schließung der Bücherei Zweigstelle Astheim“ zum Top. 4 „Haushalt“ vorziehen, da dieser auch haushaltsrelevant ist.

Der Antrag von Herrn Dehler FDP-Fraktion auf Änderung der Tagesordnung wird mehrheitlich mit 19 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

Den **Top. 21. Verwaltungsvorlage BV/1784/2017 „Haushalt 2017/2018; Bürgervorschlag zur Konsolidierung der Gemeindefinanzen“** zieht der Vorsitzende ebenfalls vor, weil sich diese Verwaltungsvorlage auch mit der Thematik „Bücherei“ und „Konsolidierung“ befasst. Die Tagesordnung verschiebt sich entsprechend.

Am Sitzungsabend stellt Herr Kämper FW-Fraktion den Antrag seiner Fraktion (lfd.Nr. 1256 vom 28.06.2017) zu den Anträgen der FDP-Fraktion lfd. Nr. 1205 – 1226 (Kürzungen bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung) vor.

Der Ältestenrat hat sich im Vorfeld geeinigt, dass der Antrag nicht auf die Tagesordnung gesetzt wird. Es wird so verfahren, dass der Antragsteller zu jeder Position des FDP-Antrages „Kürzungen bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung“ mündlich den Antrag stellen kann. Sofern über den mündlichen weitergehenden Antrag der FW-Fraktion positiv abgestimmt wird, kommt die Abstimmung über den FDP-Antrag nicht mehr zum Aufruf.

Im Anschluss lässt der Vorsitzende über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Die geänderte Tagesordnung wird mehrheitlich mit 18 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen bei 8 Enthaltungen angenommen.

4. Bau einer Autobahnanschlussstelle Zeppelinheim aufgrund Planfeststellungsbeschluss des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung vom 18. Dezember 2007; Verkauf von Grundstücken für den Bau des Autobahnanschlusses an die Fraport AG, Frankfurt Airport Services Worldwide, 60547 Frankfurt am Main	BV/1688/2016/1
---	-----------------------

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich mit 18 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke bzw. Grundstücksteilflächen

Gemarkung Zeppelinheim, Flur 3, Fl.-St. 1/12 mit 221.810 qm; Teilfläche von ca. 1.181 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 3, Fl.-St. 8 mit 6.777 qm; Teilfläche von ca. 356 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 1/19 mit 19 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 1/20 mit 392 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 1/21 mit 943 qm; Teilfläche von ca. 272 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 1/22 mit 112.663 qm; Teilfläche von ca. 31.660 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 4/1 mit 2.871 qm; Teilfläche von ca.65 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 18/5 mit 272 qm; Teilfläche von ca. 82 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 18/6 mit 128 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 18/7 mit 769 qm; Teilfläche von ca. 540 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Fl.-St. 19/2 mit 145 qm; Teilfläche von ca. 28 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 6, Fl.-St. 1/2 mit 629.256 qm; Teilfläche von ca. 271 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 7, Fl.-St. 1/9 mit 89.263 qm; Teilfläche von ca. 7.789 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 7, Fl.-St. 1/10 mit 1.159 qm; Teilfläche von ca. 830 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 7, Fl.-St. 1/11 mit 1.221 qm; Teilfläche von ca. 1.189 qm
Gemarkung Zeppelinheim, Flur 14, Fl.-St. 6/1 mit 3.700 qm; Teilfläche von ca. 32 qm,

die für den Bau der Autobahnanschlussstelle Zeppelinheim benötigt werden, demnach insgesamt 44.834 qm, werden zum Preis von € 3,80 pro qm

an die **Fraport AG**
Frankfurt Airport Services Worldwide
60547 Frankfurt

zu verkaufen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein Wiederkaufsrecht mit dem Käufer vertraglich zu vereinbaren, für den Fall, dass die Nutzung der Flächen geändert wird. Weiterhin ist in den Kaufvertrag eine Abschöpfungsklausel für Werterhöhungen einzuarbeiten. Die beiden vorgenannten Rahmenbedingungen sind zwingende Bedingungen für den Vertragsabschluss.

Die Kosten der Grundstücksveräußerung gehen zu Lasten des Käufers.

Die Grundstücke Gemarkung Zeppelinheim, Flur 3, Flurstücke 1/12 und 8, Flur 5, Flurstücke 1/19, 1/20, 1/21 und 1/22, Flur 6, Fl.-St. 1/2, Flur 7, Flurstücke 1/9, 1/10 und 1/11 und Flur 14, Fl.-St. 6/1 sind in der Anlagenbuchhaltung mit € 0,51 pro qm bewertet, dies entspricht für die Fläche von 43.991 qm einem Wert von € 22.435,41 (€ 0,51 x 43.991 qm).

Bei Produkt 55-5550-02 „Pfleger und Bewirtschaftung des Gemeindewaldes“ und dort bei den Sachkonten 0510120 „Abgänge unbebaute Grundstücke“, 0614020 „Abgänge Wege, Plätze“, 0660020 „Abgänge Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)“, Investitionsnummer I-08-0003 „Einnahmen aus Grundstücksverkauf“ sind Einnahmen in Höhe von € 167.165,80 zu buchen.

Es entsteht ein außerordentlicher Ertrag in Höhe von € 144.730,39 (€ 167.165,80 ./. € 22.435,41), der bei Produkt 55-5550-02 „Pfleger und Bewirtschaftung des Gemeindewaldes“ und Sachkonto 5910000 „Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen“ zu buchen ist.

Das öffentliche Interesse nach § 109 HGO wird somit gewahrt.

Die Grundstücke Gemarkung Zeppelinheim, Flur 5, Flurstücke 4/1, 18/6, 18/7 und 19/2 sind in der Anlagenbuchhaltung mit € 6,50 pro qm bewertet, dies entspricht für die Fläche von 761 qm einem Wert von € 4.946,50 (€ 6,50 x 761 qm).

Bei Produkt 55-5550-02 „Pfleger und Bewirtschaftung des Gemeindewaldes“ und dort bei den Sachkonten 0510120 „Abgänge unbebaute Grundstücke“, 0614020 „Abgänge Wege, Plätze“, Investitionsnummer I-08-0003 „Einnahmen aus Grundstücksverkauf“ sind Einnahmen in Höhe von € 3.203,40 zu buchen.

Es entsteht ein außerordentlicher Aufwand in Höhe von € 1.743,10 (€ 3.203,40 ./. € 4.946,50), der bei Produkt 55-5550-02 „Pfleger und Bewirtschaftung des Gemeindewaldes“ und Sachkonto 7941000 „Verl. aus Abgang von Sachanlagen“ zu buchen ist.

Das öffentliche Interesse nach § 109 HGO wird somit gewahrt.

4.1. Ergänzungsantrag der FW-Fraktion vom 23.05.2017, lfd. Nr. 1230, zur BV 1688 - Verkauf Kompensationsfläche Gemarkung Zeppelinheim

Die antragstellende Fraktion verlangt eine namentliche Abstimmung. Der Vorsitzende gibt dem Antrag statt. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt mit 9 Ja-Stimmen und 20 Nein-Stimmen. Die namentliche Abstimmungsliste kann im Rathaus Trebur, 1. Stock, Zimmer 16 eingesehen werden.

5. Antrag der FDP-Fraktion vom 08.06.2017, lfd. Nr. 1244, Schließung der Bücherei Zweigstelle Astheim

5.1. Haushalt 2017/2018; Bürgervorschlag zur Konsolidierung der Gemeindefinanzen

BV/1784/2017

Frau Dr. Mars GLT-Fraktion stellt den Antrag, diese beiden Tagesordnungspunkte zur Beratung in die Ausschüsse zu verweisen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen. Die beiden Tagesordnungspunkte 5. und 5.1 werden mehrheitlich mit 27 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen in die Ausschüsse verwiesen.

6. Haushalt 2017/2018

BV/1838/2017

Herr Swirschuk GLT-Fraktion beantragt folgende Abstimmungen aus der Liste der **einstimmigen Empfehlungen** herauszunehmen und eine Einzelabstimmung herbeizuführen:

- Verschiedene Produkte
FDP-Antrag lfd. Nr. 1177, Ansatzreduzierung bei den Telefonkosten in allen Teilergebnishaushalten
- Produkt: 12-1260-01, Brandschutz
Erhöhung der Fortschreibung für den Bedarfs- und Entwicklungsplan
Hinweis: Hier ist keine Abstimmung erforderlich, da es bereits einen Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.10.2016 gibt.
- Produkt: 28-2810-01, Heimat- und sonstige Kulturpflege
FDP-Antrag lfd. Nr. 1217, Ansatzreduzierung bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung für 2018 von 500 Euro auf 0 Euro.
- Produkt: 31-3154-03, Gemeindliche Wohnhäuser
FDP-Antrag lfd. Nr. 1218, Ansatzreduzierung bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung für 2018 von 1.000 Euro auf 0 Euro.
- Produkt: 42-4240-02, Freibad
FDP-Antrag lfd. Nr. 1222, Ansatzreduzierung bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung für 2018 von 1.200 Euro auf 0 Euro.
- Produkt: 55-5530-01, Bestattungen
FDP-Antrag lfd. Nr. 1225, Ansatzreduzierung bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung für 2018 von 270 Euro auf 0 Euro.

Dem mündlichen Antrag von Herrn Swirschuk GLT-Fraktion wird vom Vorsitzenden stattgegeben.

Der Vorsitzende schlägt vor, über die Abstimmungsliste der „einstimmigen Empfehlungen/einstimmig abgelehnten Empfehlungen“ und die Abstimmungsliste der „verwiesenen/zurückgezogenen/zurückgestellten Positionen“ en bloc abstimmen zu lassen. Die Gremienmitglieder stimmen diesem Vorschlag zu.

Im Anschluss lässt der Vorsitzende über die Abstimmungsliste Haushalt 2017/2018 „einstimmige Empfehlungen/einstimmig abgelehnten Empfehlungen“ en bloc abstimmen, die mehrheitlich mit 24 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen wird.

Die Abstimmungsliste Haushalt 2017/2018 „verwiesenen/zurückgezogenen/zurückgestellten Positionen“ wird en bloc einstimmig mit 27 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Die Abstimmung über die „mehrheitlich empfohlenen/mehrheitlich abgelehnten Positionen“ erfolgt in Einzelabstimmungen.

Die Abstimmungsergebnisse liegen im Rathaus Trebur, 1. Stock, Zimmer 16 zur Ansicht aus.

Bevor die Abstimmung über die Tagesordnungspunkte 6.1 bis einschließlich 6.2 erfolgt, stellt die **CDU-Fraktion den mündlichen Antrag**, dass der Antrag der GLT-Fraktion lfd. Nr. 1255 in den Ausschuss verwiesen werden soll. Der Antrag wird mehrheitlich mit 4 Ja-Stimmen und 25 Nein-Stimmen abgelehnt.

6.1 Anträge der Fraktionen

6.1.1 Änderungsantrag der CDU- und FWT-Fraktion vom 18.06.2017, lfd. Nr. 1248, Gewerbesteueransatz

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich mit 20 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung:

1. Den Ansatz bei Sachkonto 5553000 – Gewerbesteuer für das **Haushaltsjahr 2017** von 2.380.000 € um 372.482 € auf 2.752.482 € zu erhöhen.
2. Den Ansatz bei Sachkonto 7380100 – Gewerbesteuerumlage für das **Haushaltsjahr 2017** von 411.000 € um 63.788 € auf 474.788 € zu erhöhen.

Der Vorsitzende lässt zuerst über den **Top. 6.1.1.2 „Antrag der GLT-Fraktion lfd. Nr. 1255 vom 28.06.2017, Ergänzungs-/Änderungsantrag zum Haushalt 2017/2018, Antrag lfd. Nr. 1218, Gewerbesteueransatz“** abstimmen, da dies der weitergehende Antrag zur Anpassung des Ansatzes für die Gewerbesteuer ist.

6.1.1.1 Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 20.06.2017, lfd. Nr. 1246, Erhöhung des Ansatzes der Gewerbesteuer im Ergebnishaushalt

Die Abstimmung entfällt durch Abstimmung über den weitergehenden Antrag der GLT-Fraktion lfd. Nr. 1255. Der Antrag ist als erledigt zu betrachten.

6.1.1.2 Antrag der GLT-Fraktion lfd. Nr. 1255 vom 28.06.2017, Ergänzungs-/Änderungsantrag zum Haushalt 2017/2018, Antrag lfd. Nr. 1218, Gewerbesteueransatz

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich mit 18 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen:

1. Den Ansatz bei Sachkonto 5553000 – Gewerbesteuer für das **Haushaltsjahr 2018** um 383.656 € zu erhöhen.
2. Den Ansatz bei Sachkonto 7380100 – Gewerbesteuerumlage für das **Haushaltsjahr 2018** um 65.701 € erhöhen.

Herr Dehler FDP-Fraktion beantragt aufgrund der noch umfangreichen Tagesordnung die Sitzungsdauer bis auf 00:00 Uhr auszudehnen. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

6.1.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2017, lfd. Nr. 1249, Feuerwehrinvestitionen

Der Antrag wird durch AT 1251 ersetzt und deshalb vom Antragsteller zurückgezogen.

6.1.2.1 Antrag der CDU-Fraktion vom 27.06.2017, lfd. Nr. 1251, Streichung Investitionen Brandschutz

Der Antrag wird mehrheitlich mit 9 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

6.1.3 Gemeinsamer Änderungsantrag zum Haushalt 2017/2018 der FW, SPD, GLT und FDP-Fraktion vom 27.06.2017, lfd. Nr. 1253 Sperrvermerke

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich mit 18 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung folgende Sperrvermerke bei den Investitionen im Produkt 12-1260-01, Brandschutz:

HJ 2017	I-12-0018	FFW Astheim Gerätewagen Nachschub (GW-N)	175.000 Euro
HJ 2017	I-14-0006	FFW Trebur, Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)	60.000 Euro
HJ 2017	I-15-0009	FFW Geinsheim, Löschfahrzeug (LF 10/10)	275.000 Euro
HJ 2017	I-17-0021	FFW alle Ortsteile, Kommandowagen	40.000 Euro
HJ 2018	I-15-0010	FFW Astheim, Löschfahrzeug (LF 10/10)	275.000 Euro

Die Sperrvermerke sind von der Gemeindevertretung aufzuheben.

6.2 Fortschreibung der Verwaltung zum Haushalt 2017/2018, Erhöhung Ansatz Energiekosten TV/1863/2017

Die Gemeindevertretung nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass die Ansätze im Haushalt 2017 auf dem Sachkonto 6050100 (Energie, Wasser, Abwasser) wie folgt erhöht werden:

Prod.-Nr.	Produktbezeichnung	SK	Energieart	Fortschreibungs- betrag
11-1110-05	Gebäude- und Immobilienmanagement	6050100	Strom	2.500 Euro
31-3154-03	Gemeindliche Wohnhäuser	6050100	Strom und Gas	7.000 Euro

Bevor der Vorsitzende die Beschlussvorlage zum Haushalt 2017/2018 (BV/1838/2017) aufruft, schlägt Herr Kämper FW-Fraktion vor, die Abstimmung über den Haushalt 2017/2018 zurückzustellen, um der Verwaltung die Gelegenheit zu geben, die Hebesätze für die Grundsteuer B entsprechend den heute gefassten Beschlüssen neu zu berechnen.

Herr Mussel CDU-Fraktion und Herr Krichbaum FW-Fraktion empfehlen, den Haushalt 2017/2018 abzustimmen. Mit der Abstimmung verbunden wird der Auftrag an die Verwaltung, die Satzung gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.10.2016 zu berechnen, so dass durch Anpassung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B ab dem Haushaltsjahr 2018 der Haushaltsausgleich im ordentlichen Ergebnis erreicht wird.

Der Bürgermeister schlägt vor, die Sitzung zu beenden und nach Einarbeitung der Beschlüsse den Haushalt 2017/2018 mit der fortgeschriebenen Satzung in der Folgesitzung zur Abstimmung zu bringen.

Der Vorsitzende gibt zu bedenken, dass bei Fortführung der Sitzung der noch nicht beendete Tagesordnungspunkt wieder vollständig neu behandelt werden muss.

Herr Dr. Mars GLT-Fraktion schlägt vor, den Hebesatz für die Grundsteuer B abzuändern und bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt durch eine Hebesatzsatzung zu ändern.

Herr Nordmann CDU-Fraktion stellt den Antrag auf Beendigung der Rednerliste. Die Rednerliste wird mehrheitlich mit 10 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen bei 9 Enthaltungen geschlossen.

Der Vorsitzende räumt den Fraktionsvorsitzenden die Möglichkeit ein, Stellung zum Haushalt 2017/2018 zu beziehen. Hiervon nehmen Gebrauch: Frau Mars GLT-Fraktion, Herr Rühl SPD-Fraktion, Herr Nordmann CDU-Fraktion und Herr Dehler FDP-Fraktion. Herr Kämper FW wird sein Statement erst nach einer Sitzungsunterbrechung abgeben.

Herr Kämper FW-Fraktion beantragt eine Sitzungsunterbrechung zur internen Beratung in der Fraktion über die Abstimmung zum Haushalt 2017/2018. Der Vorsitzende gibt der Sitzungsunterbrechung statt.

Die Sitzung wird um 23:38 Uhr unterbrochen und um 23:50 Uhr fortgeführt.

Herr Kämper FW-Fraktion bittet den Vorschlag von Herrn Dr. Mars GLT-Fraktion zu folgen und eine separate Hebesatzsatzung für die Grundsteuer B vorzulegen.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Hebesätze in 2017 so zu belassen wie in der vorliegenden Haushaltssatzung in § 5 festgeschrieben und ab dem Haushaltsjahr 2018 im Sinne des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 14.10.2016 anzupassen. Dieser Vorschlag wird mehrheitlich bei 19 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Dann folgt das kurze Statement zum Haushalt 2017/2018 von Herrn Kämper FW-Fraktion.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung zum Haushalt 2017/2018 (BV/1838/2017).

Der Haushalt 2017/2018 wird wie folgt beschlossen:

- 1. Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich die Haushaltssatzung mit allen Bestandteilen und ihren Anlagen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit 19 Ja-Stimmen und 10 Nein-Stimmen, wie in der Anlage beigefügt.**
- 2. Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich das Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 mit 24 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen, wie in der Anlage beigefügt.**
- 3. Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich das Haushaltssicherungskonzept 2017/2018 mit 21 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung, wie in der Anlage beigefügt.**

Danach lässt der Vorsitzende noch über die komplette Beschlussvorlage BV/1838/2017 abstimmen. Die Beschlussvorlage wird mehrheitlich mit 17 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen.

Aufgrund der vorangeschrittenen Zeit unterbricht der Vorsitzende die Sitzung um 0:10 Uhr. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden auf die Fortführung der Sitzung verschoben.

Die Sitzung wird am Montag, 03.07.2017 um 20:00 Uhr fortgesetzt.

Trebur, 03.07.2017

Paul Zeelen
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

Uta Mundschenk
Schriftführerin